

KI-PLANSPIEL

PRÄSENZ

Unternehmensplanspiel - 2 Tage KI erleben!

14. und 15. März 2024
Ansbach

**Was heißt es, ein KI-System für Ihr Business zu entwickeln?
Wie testet man die Implementierung realistisch und risikofrei?**

In unserem KI-Planspiel lernen Sie als Mitarbeitende eines fiktiven Unternehmens in verteilten Rollen Anwendungen der künstlichen Intelligenz kennen, bearbeiten als Team Herausforderungen und finden gemeinsam tragfähige Lösungen.

Dabei lernen Sie spielerisch neue Perspektiven im Umgang mit KI kennen, die Sie in Ihr Unternehmen einbringen können!

Besonderes Highlight in Ansbach!

Die KI-ExpertInnen des MDZ Franken liefern mit einführenden KI-Impulsen und anschließenden Fachgesprächen konkrete Einblicke und erleichtern den Transfer in Ihre Unternehmen.



Mittelstand-Digital
Zentrum
Franken

AN[ki]T 

[Melden Sie sich hier kostenfrei an](#)

www.zukunftszenrum-sued.de

Ablauf

Insgesamt besteht das KI-Planspiel aus drei Modulen, die von maximal 20 Teilnehmenden gemeinsam gespielt werden.

Phase 1:
KI erleben

Phase 2:
KI auswählen

Phase 3:
KI implementieren

14.03.2024

- 09:00 Uhr Impulsvortrag (MDZ Franken)
- 10:00 Uhr Planspiel (mit Mittagsversorgung)
- 16:00 Uhr Fachgespräche & Ausklang (MDZ Franken)

15.03.2024

- 09:00 Uhr Impulsvortrag (MDZ Franken)
- 10:00 Uhr Planspiel (mit Mittagsversorgung)
- 15:00 Uhr Fachgespräche & Ausklang (MDZ Franken)

Veranstaltungsort:

AN[kit] Coworking Space
Rettstraße 56, 91522 Ansbach

[Melden Sie sich hier kostenfrei an](#)

Das Projekt „Zukunftszentrum Süd“ wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) sowie anteilig durch die jeweiligen Landesministerien für Wirtschaft in Bayern und Baden-Württemberg gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kooperationspartner von der
Europäischen Union



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND TOURISMUS



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Projektpartner:



berufshilfen
berufliche Bildung

